



T S G 1908 Kleinostheim e.V.

Aktuelle Berichte der Abteilungen

Geschäftsstelle Am Vitamar, Postfach 1173, 63797 Kleinostheim
Tel. 06027/6826, geöffnet Montag von 18.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch von 17.00 - 19.00 Uhr
Vereinsheim Dreizehnmorgenweg 4
Geöffnet jeden Freitag ab 15.00 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail: tsg-kleinostheim@t-online.de Internet: www.tsg-kleinostheim.de

Abteilung Ausdauersport

Montag – Triathlon Jugend Schwimmtraining
Training von 17:00 - 18:30 Uhr



Dienstag – Lauftreff

18.00 Uhr Treffpunkt am Sportlereingang Maingauhalle

Gelaufen wird die geliebte topfebene Strecke am Main Richtung Karlstein und zurück in verschiedenen Leistungsbereichen. Streckenlänge ist ca. 11,5 km oder nach Absprache auch länger. Auch für Laufanfänger und Wiedereinsteiger wird eine angepasste Begleitung angeboten. Bitte hierfür möglichst voranmelden! Duschmöglichkeiten bestehen in der Maingauhalle.

Mittwoch – Gymnastik

19:00 Uhr – 20:30 Uhr auf der Galerie in der Maingauhalle

Freitag – Schwimmtraining

Training in 2 Gruppen; um 18 Uhr und um 19:30 Uhr

Abteilungsleiterin: Lydia Weishaupt, Tel.: 06027/ 5050828

Weitere aktuelle Informationen und Termine unserer Abteilung gibt es auf unserer Homepage unter: www.tsg-ausdauersport.de.

TSG Weihnachtslauf

Traditionell findet am 24.12. noch vor den Familienfeierlichkeiten der gemeinsame Lauf der TSG Ausdauersportler auf der Sommerlaufstrecke mit anschließendem Plätzchenvernichten statt. Diesmal hat uns der Sturm und die durch ihn verursachten Waldschäden zur kurzfristigen Umplanung auf die Winterlaufstrecke gezwungen. Der Stimmung hat es nicht geschadet und die Plätzchen haben wie immer gemundet.



Gute Laune beim Weihnachtslauf

46. Seligenstädter Winterlaufserie 2. Lauf vom 16.12.23

Jens Bauer diesmal Schnellster der TSG Ausdauersportler beim Einsteigerlauf über 5 km. In 20:52 min wurde er 2. der M40. Damit liegt er im Zwischenstand der Serienwertung ebenfalls auf Rang 2 der M40.

Erneut Altersklassensieger Christian Weishaupt, der nach 21:32 min im Ziel war. Somit führt er auch in der Serienwertung der M60. Luis Kempf wurde 3. der M14 (22:33 min), aktuell Platz 3 der M14 in der Serie. Christof Bieniasch wurde in 25:07 min 3. M45. Johanna Aita 3. der W30 (25:33 min)

Beim Hauptlauf über 10 km war vertrat Kristian Leonhardt die TSG. Er wurde gesamt Dritter und 1. M30 in 37:20 min. Derzeit führt er punktgleich mit Ingbert Reinke die Serie an.

Beim Kinderlauf über 1 km siegte Samuel Bauer in der M6 in 5:38 min. Elias Bauer belegte in der M10, wie seine Schwester Johanna in der W9, Rang 4.

Alten-Busecker Winterlaufserie

Beim 15 km Lauf am 16.12.23 belegte Felix Kern in der Zeit von 54:56 min den 2. Platz in der Altersklasse Männer und den 6. Platz

unter allen männlichen Startern!

TSG Fettverbrennungslauf am 06.01.24

Normalerweise wird das angesammelte Fett bereits am 2. Weihnachtstfeiertag verbrannt. Da die Förster auch am 26.12. die Gefahr des Baumbruchs noch als sehr hoch erachtet haben, wurde der Lauf auf den 06.01.24 verschoben.

Da durften evtl. zusätzliche Silvestersünden gleich den guten Vorsätzen des neuen Jahres weichen.

Wenn auch mit weniger Zuspruch als in der Vor-Coronazeit, so wurden dennoch zwei verschiedene Strecken über 13 bzw. 23 km in zwei Gruppen im Kahler Wald zurückgelegt. Nach einem kurzen Zwischenstopp am Weihnachtsbaum der guten Wünsche ging es erneut mit unterschiedlicher Pace zurück zum Startpunkt. Beim einem heißen Tee kehrten die Lebensgeister schnell wieder zurück.



Treffen der beiden Laufgruppen im Kahler Wald

40. Cross on Edelweiss in Goldbach

Am 10.12. fand der letzte Lauf im vergangenen Jahr statt. Schnellster der 16 TSG Ausdauersportler war wieder Felix Kern, der gesamt Dritter in 37:49 min wurde.

Zweite der AK40 wurde Kerstin Oberle in 54:53 min. Seine Altersklasse gewinnen konnte diesmal Matthias Bröner (39:31 min). Zdravko Hanak wurde ebenfalls Zweiter seiner AK in 55:23 min.

Zum Auftakt ins neue Jahr am 07.01.24 sind 15 TSG Ausdauersportler in Goldbach am Start gewesen. Es haben auch alle gefiniert. Allen voran Felix Kern als Dritter gesamt und 3. AK20 in 37:48 min. Vor Matthias Bröner, 2. AK30 (39:45 min). Hendrik Bube belegte Rang 3 in der AK50 (47:10 min), Zdravko Hanak wurde 3. AK65 (54:03 min) und Kerstin Oberle gewann die AK40 in 54:59 min. Beim letzten Wertungslauf der Serie 2023/2024 am 14.01.24 sind noch einmal 17 TSG'ler angetreten. In Abwesenheit von Felix Kern war Matthias Bröner diesmal schnellster Teilnehmer der TSG. Er wurde 3. seiner AK in 39:16 min. 1. W45 wurde Kerstin Oberle (52:33 min) und Zdravko Hanak wurde 3. M65 (54:27 min).

Dies führt nun nach 10 Läufen mit dem letzten am 21.01. am Ende der Serie zu folgendem finalen Gesamtstand: Wenig überraschen wird Felix Kern mit Gesamtrang 3 erfolgreichster TSG'ler, gefolgt von Matthias Bröner, der 6. gesamt und 1. seiner AK wird. Außerdem am Ende auf dem AK-Treppchen ganz oben steht Kerstin Oberle.

15 Kleinostheimer haben zäh bei jedem Wetter mindestens 9 der 10 Läufe ins Ziel gebracht und hatten - ganz egal, ob Treppchen oder nicht - bei der Siegerehrung ordentlich Spaß. Nicht zuletzt auch, weil mal wieder die Trophäe für die Meistbeteiligung mit 1380 km nach Kleinostheim geht, knapp vor der TSG Mainaschaff.

Alle Ergebnisse unter: www.wintercross.de



Christoph, Robert und Zdravko gönnen sich ihr wohlverdientes Kaltgetränk

3. Lauf der Winterlaufserie Seligenstadt

Noch nicht zu Ende ist diese Serie. Hier belegten beim vorletzten Lauf Elias (M12) und Samuel Bauer (M07) über einen Kilometer jeweils Platz einer ihrer Altersstufe, Valentin Bieniasch (M06) Platz 2.

Auch über 5km gab es Grund zur Freude: Christian Weishaupt verteidigte seine AK-Spitze (M60), Jens Bauer (M40) den 2., Marius Bieniasch (M14) den 3. Rang.

Im 10km-Hauptlauf gelang Kristian Leonhardt vom Spannrit -Team in 38:35 Minuten ein 2. Gesamt-, sowie ein 1. AK-Rang (M35). Wilfried Eul wurde 2. der M65.

Abteilung Handball

Kontakt Geschäftsstelle der HSG 94

Aschaffener Straße 53, 63801 Kleinostheim
 Öffnungszeiten: Mittwoch: 16:00 – 19:00 Uhr
 Telefon: 06027 / 461 391
 E-Mail: geschaeftsstelle@hsg94.com
 Homepage: www.hsg94.com



Die vollständigen Berichte und auch Vorberichte finden Sie auf unserer Homepage oder in der HSG94 App.

Ergebnisse

wB – SG Hainhausen	
MJSG Kirchzell/Bürgstadt – mDII	13:26 (5:16)
HSG Haibach/Glatzbach – mB	30:37 (17:16)
HSG Rodgau – wB	22:21 (10:11)
Herren II – HSG Aschaffal III	40:23 (19:14)
mEI – SG RW Babenhausen	33:11 (15:4)
HSG Dreieich – Damen	26:26 (15:18)
Herren I – HSG Langen	40:23 (21:14)

Spielplan

Freitag, 26. Januar

19:00 Uhr – wD – JSG Umstadt/Habitzheim, Maingauhalle Km

Samstag, 27. Januar

11:00 Uhr – mCII – HSG Erbach, Waldseehalle Kahl
 12:00 Uhr – HSG Rodenstein – mB, Reichenberhalle Reichelsheim
 12:45 Uhr – mDII – JSG Umstadt, Waldseehalle Kahl
 13:30 Uhr – mEIII – MJSG Groß-Zimmern, Schulturnhalle Klrm
 14:15 Uhr – HSG Stockstadt – mEI, Elleralhalle Mainaschaff
 14:15 Uhr – mDI – JSG Umstadt, Waldseehalle Kahl
 16:00 Uhr – wB – SG Hainburg, Waldseehalle Kahl
 17:00 Uhr – MSG EMU II – Herren II, Sporthalle Urberach
 18:00 Uhr – Damen – TGB Darmstadt, Waldseehalle Kahl
 19:30 Uhr – HSG Aschaffal – Herren I, Landkreishalle Hösbach

Sonntag, 28. Januar

13:00 Uhr – TuSpo Obernburg – mEII, V.-Ballmann-Halle Obernb.
 14:00 Uhr – JSG Wallstadt – wD, Wallstadt-Halle Kleinwallstadt

Herren: Überzeugender Auftakt zur Rückrunde

Von Beginn an waren die 94er die spielbestimmende Mannschaft und konnten sich schnell absetzen (5:1 6. Minute). Im Anschluss stabilisierten sich die Gäste, weshalb der Vorsprung zwischen 4 und 5 Toren pendelte. Nach einer starken Phase der Heimmannschaft konnten sich die Herren 1 auf 8 Tore absetzen (18:10 24. Minute). In die Halbzeit verabschiedeten sich beide Mannschaften mit 21:14. Zu Beginn der zweiten Halbzeit punkteten beide Mannschaften im Gleichschritt, bis sich die 94er in der 43. Minute einen 10 Tore Vorsprung herauspielten und von da an diesen weiter ausbauen konnten. Endstand der Partie ist 40:23. Neben der Effizienz im Angriff sowie guten Abwehr der 94er ist Jan Specht hervorzuheben, welcher mit seinen zahlreichen Paraden die Gäste bei lediglich 23 Toren hielt.

Damen: Punkteteilung wie eine gefühlte Niederlage

Die Partie begann ausgeglichen und temporeich. Bis zur 11. Minute konnte sich kein Team entscheidend absetzen und die Führung wechselte ständig. In der Folgezeit konnte sich die Heimsieben jedoch eine 4-Tore-Führung erarbeiten und auch die Auszeit von Julia Hein in der 14. Minuten brachte zunächst keinen Bruch ins Spiel der HSG Dreieich. Doch die 94er kämpften beherzt und die Abwehr stand nun stabiler, so dass in der 21. Minute trotz Unterzahl die Aufholjagd

begann. Der Ausgleich fiel nach weiteren fünf gespielten Minuten und bis zur Pause erkämpften sich die HSG-Mädels eine 15:18-Führung. Trotz guter Vorsätze und gutem Gefühl, stand zu Beginn des zweiten Abschnitts plötzlich eine andere Mannschaft auf dem Feld. Die neu eingewechselte Torfrau der Gastgeber vernagelte das Tor und die Führung schmolz innerhalb weniger Minuten dahin. Danach besann die HSG sich wieder auf ihre Stärken und ließ bis Mitte des Spielabschnittes keinen größeren Rückstand als auf einen Treffer zu. Leider wurde die Begegnung mit zunehmender Spieldauer etwas fahrig und man begann, mit den Schiedsrichter-Entscheidungen zu hadern. Dennoch war der Spielstand eher der schlechten Trefferquote geschuldet und so versuchten Trainerin Julia Hein, die Bank und die Spielerinnen auf dem Feld Ruhe zu bewahren. Man merkte nun, dass es für beide Mannschaften um viel ging, denn es fielen auf beiden Seiten mehr und mehr Zeitstrafen und Strafwürfe, doch die 94er schafften es auch in dieser Phase immer wieder, zu egalisieren, wenn Dreieich in Führung ging. Zwei Minuten vor Spielende schaffte die HSG erneut, den Ausgleich zu erzielen und im Gegenzug wurde man durch eine Zeitstrafe bis zum Ende in Unterzahl gezwungen. Der Angriff von Dreieich endete ohne Torerfolg und im Gegenzug folgte bei angezeigtem Zeitspiel in der 59. Minute die letzte Auszeit von Trainerin Julia Hein. Die HSG konnte mit dem darauf folgenden ausgeführten Freiwurf die erste Führung seit Beginn der Halbzeit erzielen und musste nun noch 20 Sekunden Abwehrarbeit leisten. Vor dem Schlusspfiff erfolgte noch ein Freiwurf für die Heimsieben und die Spielerin führte diesen mit der Sirene aus, so dass der Jubel auf Seiten der HSG ungebrochen war. Leider wurde aus unerklärlichen Gründen dieser Wurf wiederholt und der Ball landete ein letztes Mal im HSG-Tor.

wB: 94er bringen Tabellenführer in Bedrängnis

Die Mädels erwischten einen super Start und so stand es nach 10 Minuten 7:4. Die Nieder-Rodener konnten sich immer wieder an ein Tor herankämpfen und so in der 22. Minute den Ausgleichstreffer zum 10:10 erzielen. Doch dank Annika, die im Tor eine starke Leistung zeigte, konnte die Heimmannschaft keinen weiteren Treffer verbuchen und so ging es mit einem 11:10 für die HSG Mädels in die Halbzeit. Nach der Pause glichen die Gastgeberinnen in ihrem ersten Angriff zum 11:11 aus und gingen einen Angriff später in Führung. Die Kleinostheimerinnen kamen jedoch nach einem getroffenen 7-Meter wieder auf ein Unentschieden heran. Beide Mannschaften spielten sehr stark und so konnte sich niemand absetzen. In der 48. Minute konnte der Tabellenführer dann auf 2 Tore erhöhen und die 94er konnten bis zum Abpfiff noch auf ein Tor verkürzen. Trotz der Niederlage war es eines der besten Spiele der Saison und die Mädels können sehr stolz auf ihre Leistung sein!

mDII: Endlich der langersehnte erste Sieg

Von Beginn an versuchte man durch eine aggressive Deckung zu Ballgewinnen zu kommen und so konnte man sich recht schnell einen Vorsprung herausspielen. Die gegnerischen Spieler wurden immer wieder gezwungen, aus schlechten Abschlusspositionen auf das Tor der 94er zu werfen. Auch eine Auszeit der Gastgeber konnte den Angriff nicht außer Tritt bringen. Bis zur Halbzeit spielte man sich so einen komfortablen Vorsprung von 11 Toren heraus. Wichtig für die zweite Halbzeit war es, weiter konzentriert in Abwehr und Angriff zu sein. Die Gastgeber kamen, wie erwartet, neu motiviert aus der Kabine, so dass man in den ersten Minuten etwas unstrukturiert im Angriff agierte. Jedoch ließ man wenig Torchancen, durch weiterhin gute Abwehrarbeit zu. Auch Luca im Tor konnte etliche Bälle abwehren. Nach 30 min führte man mit 14 Toren. So konnten die 94er munter durchwechseln und allen Spielern Einsatzzeiten gewähren.

mE: Anlaufschwierigkeiten gegen Tabellenletzen

Mit deutlich Anlaufschwierigkeiten starteten unsere 94er Jungs der männlichen E1 ins neue Kalenderjahr 2024 - trotz sehr guter Vorbereitungsspiele in den letzten Tagen, war die Mannschaft zu Anfang sehr unkonzentriert und wenig konsequent in der Abwehr, ließ den Gästen viel zu viel Platz und im Spiel nach vorne waren es einfach zu viele einfache technische Fehler.

So war es nicht ganz verwunderlich dass die die Gäste in der 4. Spielminute bereits mit 3:0 führten, ehe unseren Jungs in der 5. Spielminute erst der erste eigene Treffer gelang. Nach einer Auszeit stellten unsere Trainer um und schworen die Jungs auf mehr Konzentration und Laufbereitschaft ein - plötzlich wurde sich erfolgreich Tor um Tor erarbeitet und dem Gegner der Torabschluss wesentlich schwieriger gemacht - die Folge war ein 15:1 Lauf zum 15:4 Halbzeitstand.

Zur zweiten Halbzeit stieß dann noch Bastian als Lenker zur Mannschaft dazu und verteilte mit mehr Sicherheit und überlegtem

Spiel die Bälle. Unsere Jungs hielten die Konzentration im weiteren Verlauf hoch und brachten jeden Mitspieler zum Torabschluss und schlussendlich auch zum Torerfolg. Dass erneut alle Mitspieler treffen zeigt die Geschlossenheit und Umsichtigkeit der Jungs füreinander, besonders erwähnenswert ist die bärenstarke Leistung unseres Mini-Wolffs Justus im Tor, mit tollen Paraden und über die ganze Zeit hinweg sehr aufmerksamem Torwartspiel, ließ er die Gäste ein ums andere Mal verzweifeln - in den nächsten Einheiten gilt es nun an der Konzentration und Aufmerksamkeit aller Spieler zu arbeiten, um weiterhin gemeinsam erfolgreich zu sein.



Abteilung Tischtennis

Herren I (Bezirksliga Gruppe 2 Süd/West Unterfranken)

Am letzten Donnerstag gegen die DJK Niedernberg II konnte zum Rückrundenstart beim 8:8 ein Teilerfolg errungen werden. Zum nächsten Heimspiel wird am **Donnerstag, den 25.01.2024 um 20:00 Uhr der VfL Mönchberg II** zu Gast sein gegen den man schon die Vorrunde erfolgreich gestalten konnte. Dieses Vorhaben zu wiederholen ist als nächstes Ziel ausgerufen.

Herren II (Bezirksklasse B Gruppe 1 Aschaffenburg)

Zum Rückrundenstart am letzten Freitag beim TTC Johannesberg konnte nach fast vierstündigem „Kampf“ mit 8:8 ebenfalls ein Unentschieden errungen werden. Und schon am **Freitag, den 26.01.2024 tritt man beim Klassenprimus 1. FC Hösbach IV** an und versucht eine Überraschung zu erreichen.

Herren III (Bezirksklasse D Gruppe 3 Nord)

Der Rückrundenstart für unsere Dritte findet am **Donnerstag, den 25.01.2024 um 20:00 Uhr zu Hause** (parallel mit unserer Ersten) gegen den **TuS Aschaffenburg-Damm III** statt.

Jugendmannschaften

Jugend I (Bezirksklasse B Gruppe 5 West)

Am **Montag, den 29.01.2024 um 18:30 Uhr erwartet unsere Erste mit dem TSV Rothenbuch II** einen unbekanntem Gegner und wird dabei versuchen den ersten Sieg der bisherigen Runde einzufahren.

Jugend II (Bezirksklasse C Gruppe 2 Nord 2)

Die Jugend II startet als letzte unserer fünf Mannschaften am **Freitag, den 26.01.2024 um 17:15 Uhr beim FSV Michelbach II** in die Rückrunde.